

## Dokumenten GV vom 8. Juni 2026

1. Protokoll GV 12. Juni 2025
2. Jahresrapport Verein 2025
3. Erfolgsrechnung 2025
4. Bilanz 2025
5. Bericht der Revisoren
6. Budget 2026

## 1. Protokoll GV 12. Juni 2025

### Protokoll der 34. Generalversammlung Suisse Santé Haïti für das Jahr 2024

Spitalzentrum Biel, Vogelsang 84, 2501 Biel

Montag, 12. Juni 2025 / 19.30 – 20.20 Uhr

Anwesend	Gaby und Rolf Zurbrügg, Sina Zurbrügg, Fredy Sidler, Christian Antener, Lukas Klingler, Reto Lindegger, Lukretia Berchtold, Nicole Dietschi, Deborah Bächler, Matthias Gebauer, Yves Altenhoff, Philippe Liniger, Ruth Klingler, Nicole Reber
Entschuldigt	Monique Wegmüller, Marie-Pierre Walliser, Herbert Schott, Ursula Donzé, Thomas Bachofner, Sabine Bachmann, Gentiane Colque, Urs Zysset, Annemarie Marti, Christian Knoll, Rebekka Bachmann, Annouk Dietschi, Maurice Fritzsche, Marianne Kaderli, Pia Fehr, Peter Bohnenblust, Hanna Isenschmid
	Martin Laminet, Inès et Walter Gyga sind verstorben

	<b>Traktanden</b>
	<b>Begrüssung</b>
	Nicole Dietschi begrüsst alle anwesenden herzlich und bedankt sich für das Kommen.
	<b>Wahl der Stimmzähler</b> – Lukas Klingler übernimmt das Amt
	<b>Genehmigung der Traktandenliste</b> – wird einstimmig genehmigt
	<b>Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 24. Juni 2024</b> - wird einstimmig genehmigt

	<b>Präsentation und Genehmigung des Jahresbericht 2024 der Präsidentin</b>
	<p>Der Jahresbericht wurde aufgelegt und konnte vorab bezogen werden. Nicole Dietschi ergänzt den Bericht mit einigen Punkten, die sie hervorheben möchte.</p> <p>Sie erklärt kurz, wie SSH funktioniert. Die gesammelten Spenden des Vereins werden der Stiftung überwiesen und diese ist verantwortlich für die Überweisungen nach Haiti.</p> <p>Im 2024 sammelte der Verein rund CHF 91'000.--. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist auf den Verzicht unseres traditionellen Spendenaufrufs zum Jahresende zurückzuführen. Zudem wurden keine Veranstaltungen organisiert.</p> <p>Die Finanzierung der Gesundheitszentren ist jedoch für die nächsten Jahre gesichert.</p>
	Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.
	<b>Bericht 2024 der Stiftung SSH</b>
	<p>Ergänzend zum Jahresbericht der Stiftung hält Reto Lindegger folgendes fest:</p> <p>Wenigstens eine positive Meldung gibt es aus Haiti zu berichten; es gab im vergangenen Jahr glücklicherweise keine Naturkatastrophen.</p> <p>Die weitere Verschlechterung der politischen und der Sicherheitslage ist nun leider auch bis ins Artibonitetal vorgerückt.</p> <p>Das Dispensaire in Valheureux hat mehr oder weniger funktioniert, Plassac musste leider vom Juni 2024 bis Frühjahr 2025 geschlossen werden, konnte jetzt glücklicherweise aber wieder geöffnet werden.</p> <p>Total konnten im 2024 31228 Konsultationen gezählt werden, rund 3000 weniger als im 2023 (Vergleich: 2023 34273 und 2022 45268)</p> <p>In den Dispensaire gab es keine sicherheitsrelevanten Probleme, aber die Anreise durch die zum Teil von Banden kontrollierten Gebieten erwiesen sich als grosse Herausforderung. Zudem kann Norbert Morel nur aus der Dominikanischen Republik agieren, was keine verlässlichen Informationen betr. Mitarbeiter, Medikamententransport etc. ermöglichte.</p> <p>Der Aufwand von Geldüberweisungen ist mit sehr viel mehr Aufwand verbunden, auch von den Schweizer Banken, um zu gewährleisten, dass das Geld auch wirklich am richtigen Ort ankommt.</p> <p>Die Jahresrechnung 2024 der Stiftung sieht einen Verlust von CHF 370K, trotz verminderter Ausgaben auf Grund temporärer Schliessungen. Die Löhne der Mitarbeitenden wurden durchgehend weiterbezahlt.</p> <p>Im 2024 wurden keine Grossspender angefragt. Die transparente Begründung wurde sehr geschätzt und zukünftige Spendenanfragen dürften wieder wohlwollend beurteilt werden, sobald sich die Situation in Haiti zum Positiven verändert.</p> <p>Das derzeitige Vermögen der Stiftung beläuft sich auf rund CHF 500K, das zusammen mit dem Vermögen des Vereins zur Wiederaufnahme, resp. Intensivierung der Aktivitäten in Haiti genügend ist.</p>

	<p>Erst seit kurzem haben wir über einen neuen Informationskanal erfreulicherweise erfahren, dass die Dispensaire einigermassen funktionieren und Patient-innen behandelt werden können.</p>
	<p><b>Bericht Patenschaft Écoles Béthel</b></p>
	<p>Christian Antener stellt sich und die Écoles Béthel kurz vor. Er stellt seine Präsentation unter das Motto: eine nachhaltige Erfolgsgeschichte</p> <p>Das Jahr 2024 kurz zusammengefasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trotz der politisch und wirtschaftlich schwierigen Lage im Artibonitetal konnte ein Anstieg auf über 1000 Kinder gezählt werden.</li> <li>• Erfreulicherweise besuchen gleich viele Mädchen wie Jungen die Schule.</li> <li>• Dank einer Grossspende konnten CHF 22K überwiesen werden.</li> <li>• Ziel ist es, die Spenden von 2024 von rund CHF 22K stabil zu halten</li> <li>• Damit können 1000 Schüler ein Jahr lang die Schule besuchen und erhalten ein Mittagessen.</li>   <li>• Im letzten Schuljahr wurden 127'000 warme Mahlzeiten zubereitet.</li> <li>• Die oftmals einzige warme Mahlzeit ist wesentlich verantwortlich für die Gesundheit der Schüler aus unterprivilegierten Verhältnissen.</li>   <li>• 71 sehr engagierte Lehrkräfte unterrichten an den Béthel-Schulen. Sicherheit und Lohngarantie ist zusätzlich Motivation.</li> <li>• Erfolgreiche Abschlussprüfungen: 31 von 37 Teilnehmenden haben nach 9 Jahren Schule bestanden, was mit einer Abschlussfeier geehrt wurde.</li> <li>• Diese Jugendlichen haben seit nun zwei Jahren die Möglichkeit, eine Berufsschule zu besuchen.</li> <li>• 12 Lernende haben nach 13 Jahren die Philoprüfung bestanden und sind somit berechtigt an einer lokalen Uni zu studieren.</li> <li>• Durch die feierlichen Abschlussveranstaltungen erfahren die Lehrkräfte die wohlverdiente Wertschätzung. Gleichzeitig stärken diese Veranstaltungen das Selbstvertrauen der Kinder und fördern den Zusammenhalt.</li> </ul>
	<p>Christian Antener bedankt sich für die gute und angenehme Zusammenarbeit mit dem Verein und für die geleistete Unterstützung. Ein spezieller Dank geht an Nicole und an Lukretia für die seriöse Buchhaltungsführung.</p>
	<p><b>Jahresrechnung 2024</b></p>
	<p>Nicole Dietschi betont, dass es unabdingbar ist, zu garantieren, dass die Spendengelder in die richtigen Hände gelangen.</p> <p>Die Erfolgsrechnung wurde aufgelegt. Lukretia Berchtold ergänzt mit den folgenden Bemerkungen:</p> <p>Es wurden rund CHF 50K weniger an Beiträgen und Spenden eingenommen (es wurde kein Spendenaufruf gemacht und keine Veranstaltungen organisiert). Entsprechend zeigt sich auch die Ausgabenseite moderater. Versicherungsbeiträge sind der Organhaftpflichtversicherung geschuldet.</p> <p>Es resultiert ein Ertragsüberschuss von rund CHF 89K</p>

	<p>Die Bilanz wurde ebenfalls aufgelegt und wird wie folgt kommentiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Ertragsüberschuss wird als Reserve verbucht; diese ist auf CHF 230'000.-- angewachsen</li> <li>• Der Verein ist steuerbefreit (kein Erwerbzweck), deswegen ist der Überschuss unproblematisch.</li> </ul> <p>Fredy Sidler bedankt sich beim Verein und erklärt wie wichtig der Verein für die Spendensammlung ist.</p> <p>Nicole bedankt sich bei den sehr treuen Spendern des Vereins.</p>
	<b>Revisionsbericht</b>
	<p>Die Arbeit von Walter Bieri wird herzlich verdankt.</p> <p>Der Revisionsbericht wird zur Kenntnis genommen.</p>
	<b>Genehmigung der Jahresrechnung 2024</b>
	Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt
	<b>Entlastung des Vorstandes</b>
	Der Vorstand wird einstimmig entlastet
	<b>Budget 2025</b>
	<p>Für das Budget 2025 werden folgende Erklärungen abgegeben:</p> <p>Das Budget wurde mit sehr vagen Annahmen gemacht, da noch unklar ist, wie es weiter geht. Es wurden CHF 0.00 als Beitrag an die Stiftung budgetiert.</p> <p>Das Vermögen und Stiftung und Verein beläuft sich auf rund CHF 1.2 Mio.</p>
	<b>Genehmigung des Budgets 2025</b>
	Das Budget wird mit 12 gegen 2 Stimmen mit 1 Enthaltung akzeptiert.
	<b>Genehmigung des Jahresbeitrages 2026 (unverändert CHF 30.--)</b>
	Der Jahresbeitrag wird einstimmig genehmigt
	<b>Rücktritt von Marianne Kaderli, Vorstandsmitglied</b>
	Marianne Kaderli wird durch Deborah Bächler ersetzt.
	<b>Wahl von Deborah Bächler als Vorstandsmitglied</b>
	Nicole Dietschi bedankt sich bei Deborah für die bereits geleistete Arbeit beim Versand der GV-Einladungen.

	Deborah Bächler wird einstimmig in den Vorstand gewählt.
	<b>Wiederwahl der Präsidentin, des Vorstandes und der Revisionsstelle für 1 Jahr</b>
	Präsidentin: Nicole Dietschi Vize-Präsidentin: Rebekka Bachmann Finanzen: Lukretia Berchtold Administration: Nicole Reber Revisionsstelle: Consulta AG  Es werden sämtliche Mitglieder des Vorstandes einstimmig wiedergewählt.
	<b>Diverses</b>
	Fredy Sidler bedankt sich herzlich für die Arbeit des Stiftungsrates und des Vereins. Reto Lindegger bedankt sich im Gegenzug bei Fredy Sidler für seine stete Bereitschaft im Hintergrund weiterhin mitzuhelfen.
	Nicole Dietschi schliesst die Sitzung um 20.20 Uhr

Biel, 1. Juli 2025

Die Präsidentin

*N. Dietschi*

Nicole Dietschi

Die Protokollführerin

*N. Reber*

Nicole Reber

## 2. Jahresrapport Verein SSH 2025

### A Einleitung – Situation in der Schweiz

In der Schweiz besteht die Organisation *Suisse-Santé-Haïti (SSH)* aus einer Stiftung und einem Verein, die eng zusammenarbeiten. Alle Personen, die sich bei SSH engagieren, arbeiten ehrenamtlich.

Der Verein SSH hat die Aufgabe, Spenden von privaten, institutionellen sowie gemeinnützigen Spenderinnen und Spendern zu sammeln. Mit Ausnahme der Unterstützung durch die Stadt Biel erhält er keinerlei staatliche Finanzierung. Gemäss seinen Statuten stellt der Verein die gesammelten Mittel der Stiftung SSH zur Verfügung, die er selbst im Jahr 2010 gegründet hat.

Die Stiftung SSH ist dafür verantwortlich, die Gelder zu verwalten und an die A.J.H.E.B.H. weiterzuleiten, eine haitianische Organisation, die vor Ort gemäss den Gesetzen des Landes gegründet wurde. Diese Finanzierung ermöglicht den Betrieb von zwei Gesundheitszentren und einer Entbindungsklinik im Artibonite-Tal. Der Generaldirektor wird von der Stiftung SSH angestellt, während die übrigen Mitarbeitenden bei der A.J.H.E.B.H. beschäftigt sind.

Für einen detaillierten Überblick über die Aktivitäten in Haiti verweisen wir auf den Jahresbericht der Stiftung.

### B. Der Verein

Der Verein wird von einem Vorstand geleitet, der sich aus folgenden Personen zusammensetzt:

- Nicole Dietschi, Präsidentin
- Rebekka Bachmann, Vizepräsidentin
- Lukretia Berchtold, Verantwortliche Finanzen
- Nicole Reber und Deborah Bächler, Administration

Der Vorstand wird von sieben Mitgliedern unterstützt, die entsprechend ihrer Fachgebiete in verschiedenen Arbeitsgruppen tätig sind:

Sina Zurbrügg, Lukas Klingler, Annouk Dietschi, Sabine Bachmann, Sammie Keller, Christoph Rothenbühler und Dr. med. Mathias Gebauer.

Déborah Bächler wurde an der Generalversammlung 2024 gewählt und ist dem Vorstand beigetreten. Sie ist für den Versand an die Spenderinnen und Spender zuständig. Ansonsten bleibt das Team stabil, und die meisten aktiven Personen engagieren sich bereits seit vielen Jahren.

Gemäss den Statuten fand die 34. Generalversammlung des Vereins am 12. Juni 2025 im CHB in Biel statt. Sämtliche Traktanden wurden einstimmig angenommen, mit Ausnahme der Genehmigung des Budgets: 12 Personen stimmten dafür, 2 dagegen und 1 Person enthielt sich der Stimme.

### C. Unsere Spenderinnen und Spender

Im Jahr 2025 umfasst unsere Adressdatei 1'860 Einträge, darunter 191 Mitglieder.

Wir möchten allen Personen, die uns treu unterstützen, unseren tiefen Dank aussprechen. Ohne ihr Vertrauen und ihre Grosszügigkeit wäre unsere Arbeit vor Ort schlichtweg nicht möglich.

### D. Finanzen

Im Jahr 2025 hat der Verein Spenden in Höhe von CHF 68'908.35 gesammelt. Dieser Betrag liegt rund CHF 22'600.– unter demjenigen des Vorjahres, was insbesondere darauf zurückzuführen ist, dass unsere

traditionellen Spendenauftrufe ausgesetzt wurden: sowohl der Jahresendauftrag 2024 als auch der an unsere Mitglieder gerichtete Auftrag im Juni 2025 anlässlich der Generalversammlung.

Trotz dieses Rückgangs der Einnahmen haben wir einen Betrag von CHF 100'000.– auf die Konten der Stiftung überwiesen.

Die Finanzen des Vereins bleiben jedoch solide. Wir verfügen über ein Kapital von CHF 349'535.– sowie über kurzfristige Fremdmittel in Höhe von CHF 275'660.–.

Unsere Jahresrechnung wird unentgeltlich von der Treuhandfirma Consulta AG in Täuffelen-Gerolfingen geprüft. Herrn Bieri danken wir herzlich für sein wertvolles Engagement.

## E. Situation vor Ort

Die Lage vor Ort bleibt ebenso kritisch wie im Jahr 2024. Trotz dieses äusserst schwierigen Umfelds konnten unsere Gesundheitszentren geöffnet bleiben, auch wenn sie nur mit eingeschränkter Kapazität arbeiten. Die beiden „cliniques fixes“ - abgelegenen, kleinen Ambulatorien bleiben jedoch weiterhin geschlossen. Stattdessen sind mobile „Agent-e-s de santé“ im gesamten Versorgungsgebiet unterwegs, um die Bevölkerung in den abgelegensten Regionen zu erreichen.

Unsere Gesundheitszentren befinden sich in einer der am stärksten betroffenen Regionen Haitis nach der Hauptstadt Port-au-Prince. Zwei mächtige bewaffnete Gruppen verbreiten dort Angst und Terror und zwingen einen Teil der Bevölkerung dazu, die schwere Entscheidung zu treffen, ihr Zuhause zu verlassen und anderswo Zuflucht zu suchen.

Diese Unsicherheit wirkt sich auch unmittelbar auf unsere Gesundheitszentren aus – sowohl auf die Patientinnen und Patienten als auch auf unser Personal. Aus Angst, unterwegs in Hinterhalte zu geraten, bleiben viele Menschen lieber zu Hause und verzichten teilweise darauf, unsere medizinischen Einrichtungen aufzusuchen. Gleichzeitig haben mehrere Mitarbeitende die Region verlassen, um in anderen Teilen des Landes oder sogar im Ausland sicherere Lebensbedingungen zu finden. Weitere Informationen finden sich im Jahresbericht der Stiftung.

---

## F. Botschaft der Präsidentin

In meinem Jahresbericht 2024 bezeichnete ich dieses Jahr als *annus horribilis*. Leider zeichnet sich auch 2025 nicht wesentlich besser ab, und ich könnte beinahe wortwörtlich wiederholen, was ich damals schrieb: „Angesichts einer beispiellosen politischen, sicherheitspolitischen, humanitären und wirtschaftlichen Krise wird es immer schwieriger, unsere Mission unter akzeptablen Bedingungen fortzuführen.“

Zu diesen Schwierigkeiten kommt inzwischen ein weiteres grosses Problem hinzu: Geldtransfers nach Haiti werden zunehmend komplizierter. Schweizer Banken zeigen sich immer zurückhaltender bei der Durchführung solcher Überweisungen, und die Anforderungen an Garantien werden laufend verschärft.

Angesichts dieser Situation haben sich die Stiftung und der Verein mehrfach die Frage gestellt, ob unser Engagement unter solchen Bedingungen überhaupt noch realisierbar ist und wie die Zukunft unserer Unterstützung aussehen kann. Das bereits im vergangenen Jahr angesprochene Dilemma – aufgeben oder weitermachen – besteht weiterhin. Dennoch können wir uns nicht dazu entschliessen, unsere Tätigkeit einzustellen. Die finanziellen Mittel stehen auf unseren Konten hier in der Schweiz zur Verfügung, und eine Schliessung unserer Zentren würde bedeuten, dass rund 50'000 Menschen – heute aufgrund der massiven Abwanderung der Bevölkerung vermutlich etwas weniger – keinen Zugang mehr zu medizinischer Versorgung hätten. Dieser Gedanke ist für mich äusserst schmerzhaft, zumal die Strukturen trotz allem weiterhin funktionieren.

Ende 2025 beschloss der Stiftungsrat deshalb, die Bemühungen noch ein weiteres Jahr fortzusetzen, um eine stabile und tragfähige Leitung der Gesundheitszentren sicherzustellen. Dafür müssen wir eine vertrauenswürdige Person finden, die in der Region unserer Zentren ansässig ist und deren Leitung übernehmen kann. Eine besonders schwierige Aufgabe, da es uns derzeit unmöglich ist, selbst vor Ort zu reisen.

Trotz all dieser Herausforderungen bleibe ich unserer Mission und der Bevölkerung, die wir unterstützen, tief verbunden. Die Lösungsansätze, die sich derzeit abzeichnen, wirken realistisch und geben Hoffnung.

Meinem zugleich positiven wie realistischen Wesen entsprechend möchte ich daran glauben, dass wir diese Schwierigkeiten überwinden werden.

La Neuveville, le 14 mai 2026

*N. Dietschi*

Nicole Dietschi  
Présidente de l'association SSH

### 3. Erfolgrechnung 2025

#### Erfolgsrechnung 2025 - Compet de résultat 2025 auf den 31. Dezember 2025 / au 31 décembre 2025

<b>Erträge</b>	<b>Rechnung compte 2025</b>	<b>Budget 2025</b>	<b>Rechnung compte 2024</b>	<b>Actif</b>
Mitgliederbeiträge	2.490,00	4.000,00	4.140,00	Contributions des
Beiträge und Spenden	66.418,35	50.000,00	87.407,50	Contributions de d
Einnahmen Veranstaltungen	0,00	0,00	0,00	Recettes manifest
Zinserträge	94,66	600,00	652,60	Intérêts
Sonstiger Ertrag	0,00	0,00	0,00	Autres recettes
<b>Total Erträge</b>	<b>69.003,01</b>	<b>54.600,00</b>	<b>92.200,10</b>	<b>Total des recettes</b>
<b>Aufwände</b>				<b>Charges</b>
Löhne, Sozialabgaben, Reisespesen Kinderärzte/-inn	0,00	0,00	0,00	Salaires, charges s
Lohnauszahlungen leitender Arzt	0,00	0,00	0,00	Salaires du pédiatr
Beiträge SSH	<b>100.000,00</b>	<b>0,00</b>	0,00	Contribution SSH
Aufwand Veranstaltungen	0,00	0,00	0,00	Charges manifesta
Dienstleistungen Dritter	2.216,05	3.000,00	1.902,55	Service de tiers
Informatik	315,89	400,00	389,75	informatique
Drucksachen und Büroauslagen	242,00	450,00	245,10	Imprimées et frais
PC- und Bankspesen	111,65	100,00	68,15	Frais CCP, banque
Spesen RaiseNow (Twint)	0,00	50,00	6,40	Frais RaiseNow (T
Haftpflichtversicherung	131,25	130,00	131,25	Assurance respons
Mitgliederbeitrag Plattform Schweiz Haiti	300,00	300,00	300,00	Contribution Plate-
Mitgliederbeitrag Medicus Mundi	0,00	0,00	0,00	Contribution Medic
	<b>103.316,84</b>	<b>4.430,00</b>	<b>3.043,20</b>	
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>50.170,00</b>	<b>89.156,90</b>	
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>-34.313,83</b>			

4. Bilanz

Verein suisse-santé-haïti

**Bilanz / Bilan**  
auf den 31. Dezember 2025 / au 31 décembre 2025

<b>Aktiven</b>	<b>Rechnung compte 2025</b>	<b>Rechnung compte 2024</b>	<b>Actif</b>
Postcheckkonto	323.467,54	198.055,31	Compte
BEKB Vereinskonto	248.942,84	258.757,86	BCBE cc
BEKB Anlagesparkonto	202.647,92	202.553,26	BCBE cc
Guthaben	0,00	0,00	Créance
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0,00	0,00	Actifs de
	<u>775.058,30</u>	<u>659.366,43</u>	
<b>Passiven</b>			<b>Passif</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	Dettes ré de se
Passive Rechnungsabgrenzungen	160.131,25	0,00	Passifs c
Reserve Dispensaires	230.000,00	230.000,00	Réserve
Patenschaft Schule Bethel	28.535,22	38.660,77	Parraina
Rückstellung Büroauslagen	7.000,00	7.000,00	Provision
Vereinsbetriebskapital (nach Verbuchung des Erfolges)	349.391,83	383.705,66	Capital p
	<u>775.058,30</u>	<u>659.366,43</u>	

5. Bericht der Revisoren

## Consulta AG

Treuhand und Steuerberatung  
Hauptstrasse 9, Postfach 191, 2575 Gerolfingen  
Telefon 032 322 20 57 / 032 322 50 22  
E-Mail: info@consulta.ch

An die Generalversammlung dem  
Verein Suisse-Santé-Haïti  
Robert Walser-Platz 7  
2503 Biel/Bienne

### **Bericht des Wirtschaftsprüfers an die Generalversammlung dem Verein Suisse-Santé-Haïti, Robert Walser-Platz 7, 2503 Biel/Bienne**

---

Sehr geehrte Damen und Herren

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Verein Suisse-Santé-Haïti für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Täuffelen-Gerolfingen, 18. Mai 2026

Consulta AG  
2575 Täuffelen-Gerolfingen



Walter Bieri  
Revisor

Eingetragen im Revisionsregister  
RAB-Register-Nr. 500125

## 6. Budget 2026

suisse-santé-haïti

### Budget 2026

<u>Erträge</u>	<u>Budget 2026</u>	<u>Budget 2025</u>	<u>Rechnung Compte 2025</u>	<u>Recettes</u>
Mitgliederbeiträge	4.000,00	4.000,00	2.490,00	Contributions
Beiträge und Spenden	80.000,00	50.000,00	66.418,35	Contributions
Einnahmen Veranstaltungen	8.000,00	0,00	0,00	Recettes mani
Zinserträge	100,00	600,00	94,66	Intérêts
Sonstiger Ertrag	0,00	0,00	0,00	Autres recettes
<b>Total Erträge</b>	<b>92.100,00</b>	<b>54.600,00</b>	<b>69.003,01</b>	<b>Total des rece</b>
<u>Aufwendungen</u>				<u>Charges</u>
Löhne, Sozialabgaben, Reise- spesen Kinderärzte/-ärztinnen	0,00	0,00	0,00	Salaires, charg
Lohnzahlungen leitender Kinderarzt HAS	0,00	0,00	0,00	de voyages pé
<b>Beitrag SSH</b>	<b>100.000,00</b>	<b>0,00 *</b>	<b>100.000,00</b>	Salaires du pé
Aufwand Veranstaltungen	3.000,00	0,00	0,00	<b>Contribution</b>
Dienstleistungen Dritter	2.500,00	3.000,00	2.216,05	Charges mani
Informatikaufwand	600,00	400,00	315,89	Services de tie
Drucksachen und Büroauslagen, Porti	300,00	450,00	242,00	informatique
PC- und Bankspesen	100,00	100,00	111,65	Imprimés et fra
Spesen RaiseNow (Twint)	50,00	50,00	0,00	Frais CCP et b
Haftpflichtversicherung	230,00	130,00	131,25	Frais RaiseNo
Mitgliederbeitrag Plate-forme Haïti de Suisse	300,00	300,00	300,00	Assurance res
Mitgliederbeitrag Medicus Mundi	0,00	0,00	0,00	Contribution P
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>107.080,00</b>	<b>4.430,00</b>	<b>103.316,84</b>	Contribution M
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>50.170,00</b>		<b>Excédent de</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>-14.980,00</b>		<b>-34.313,83</b>	<b>Excédent de</b>